

Frage zur Rechtschreibung

Beitrag von „SchafimWolfspelz“ vom 18. September 2010 21:25

Hallo zusammen,

mir ist bei einem entfernten (erwachsenen) Bekannten aufgefallen, dass er - bei ansonsten guter Rechtschreibung - die einfachsten Wörter falsch schreibt bzw. verwechselt. So schreibt er z.B. statt "war" "wahr" und statt "dass" "das" und statt ä schreibt er oft e bzw. umgekehrt. Gibt es für sowas eine Erklärung? Ich meine, das sind ja Wörter, die man oft benutzt und die man ja eigentlich irgendwann mal abgespeichert haben müsste, oder?

Wenn er ansonsten auch ne schlechte Rechtschreibung hätte, würde ich mich ja nicht wundern, aber so?!

Beitrag von „Friesin“ vom 18. September 2010 21:43

was heißt denn "ansonsten gute Rechtschreibung"?

Beitrag von „annasun“ vom 18. September 2010 22:47

Die Verwechslung von "dass" und "das" hat nichts mit Rechtschreiben zu tun ...

Leute, die nicht täglich damit zutun haben, verwechseln das oft! Auch intelligente Menschen.

Gruß

Anna

[Friesin](#): Sie meint vermutlich, dass seine Rechtschreibung sonst fehlerfrei ist.

Beitrag von „putzmunter“ vom 18. September 2010 23:31

Ich muss immer aufpassen bei "seid" und "seit", weil ich es so oft falsch geschrieben und auch gedruckt sehe, aber es heißt doch wohl "ihr seid", oder nicht?
Und dann sehe ich oft "Standart", wo es "Standard" heißen muss.
Meistens finde ich Rückversicherung bei <http://www.korrekturen.de>.

Gruß,

putzi

Beitrag von „sonnentanz“ vom 19. September 2010 00:36

Eselsbrücke:

hat seit/seid etwas mit Zeit (seit September, seit Ostern) zu tun, schreibe seit. Ist seit/seid die Form von sind (wir sind / ihr seid) schreibe seid.

LG simone